



22. November 2002

Unser Dorf lebt? - Und ob!

Schon neigt sich das Jahr wieder langsam dem Ende zu. Vielleicht der richtige Moment, um in Ruhe einen Blick zurück zu werfen.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, welche guten Geister eigentlich für die Blumenpracht unserer Dorfbrunnen sorgen? Wer möchte den bereits weit herum bekannten 1. Augustbrunch missen? Haben Sie die lauen Sommerabende auf unserem Dorfplatz, begleitet von unterschiedlichen musikalischen Klängen auch genossen? Erinnern Sie sich an den Frühlingstreff im Obstgarten? Stellen Sie sich wiederum die glänzenden Kinderaugen vor am Räbelichtliumzug. Und? Freuen Sie sich auch jetzt schon auf den kommenden Adventsverkauf?

Natürlich war das Dorfleben noch um viele Erlebnisse reicher, farbiger und vielfältiger. Unzählige erfreuliche und erfolgreiche Anlässe haben auch in

diesem Jahr wieder gezeigt, dass Bonstetten lebt, aktiv und attraktiv ist.

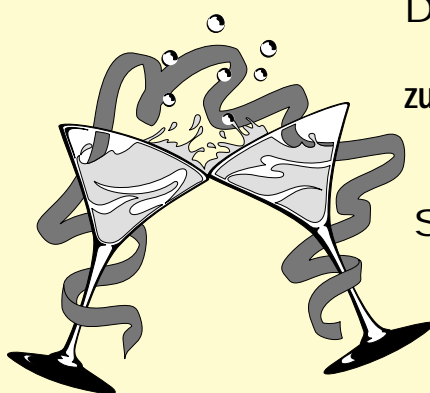
Möglich ist dies nur dank der grossen Bereitschaft, dem guten Willen und der äusserst tatkräftigen Mitarbeit vieler Bewohnerinnen und Bewohner unseres Dorfes, Vereine und Interessensgruppen aller Art.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Ideenproduzenten, Veranstaltern und Helfern! Natürlich freuen wir uns, wenn wir auch im Jahr 2003 wieder auf Ihre Unterstützung zählen dürfen!

E gueti Zyt!

Für die Kulturkommission
Ruth Früh

Liebe Bonstetterinnen und Bonstetter



Die Kulturkommission lädt Sie auch dieses Jahr wieder ganz herzlich ein zum **Neujahrsapéro** beim Gemeindehaus.

Stossen wir gemeinsam an auf ein glückliches und erfolgreiches Jahr!

31.12.2002, 23.30 Uhr bis
1.1.2003, 00.30 Uhr

Spiel- und Begegnungsplatz Schachen

Ein strahlender Herbsttag im September. Unzählige Farbtupfer sind schon von weitem auf dem Spielgelände auszumachen. Beim Näher-treten entdeckt man eine buntgemischte Gesellschaft jeden Alters, fröhliche, entspannte oder von Anstrengung gerötete Gesichter. Offensichtlich findet man hier Freude, Erholung und Ausgleich beim ausgelassenen Spiel oder auf interessanten Entdeckungsreisen.



Junge Skater erkundigen sich, ob sie hier eine Disco veranstalten dürften. Zuoberst auf dem Seilzirkus winkt eine beherzte Kletterin ihrer Mutter, die mit besorgtem Blick die Kletterkünste verfolgt. Ein Grossvater wartet geduldig, bis sein Enkelkind endlich wieder aus der dunklen Röhre auftaucht. Im Schutze der Weidenhütte, sanft geschaukelt von Papa, macht «Hänschenlein» seine ersten Spielplatz-Erfahrungen. Spielen gibt Heiss hunger! Super, dass Mama für ein ausgedehntes Picknick vorgesorgt hat! Riesengross ist der Kraftaufwand, will man mit den grossen Steinen den Bach stauen! Grosse Holzbretter werden ans Wasser geschleppt. Ob das Brett den jungen Surfer wohl trägt? Schwupps! Schuhe nass, - barfuss geht's auch!



Wen wundert's, dass sich da kaum einer der jungen Entdecker um den Zustand seiner Hüllen kümmert. Dieser lässt sich höchstens von den kritischen Blicken der beobachtenden Mütter ablesen. Also, ein toller Erfolg dieser Spiel- und Begegnungsplatz! Wir freuen uns, dass er tagsüber ganz offenbar die Erwartungen seiner Besucher erfüllt.



Wie so manches zeigt die Erfahrung mit dem Spiel- und Begegnungsplatz aber auch noch eine andere Seite. So friedlich wie der Platz tagsüber von Jung und Alt besucht wird, so finden sich in den Nachtstunden leider auch Gäste ein, welche sich nicht zum Spielen hier treffen. Resultat: immer wieder grosse Unordnung, Scherben von mutwillig zerschlagenen Flaschen, herumliegende Zigarettenkippen und Holz, das zweckentfremdet plötzlich im Friedgraben landet. Nicht selten sind auch Bauten und Inventar mutwillig beschädigt oder sogar zerstört worden.

Dass diesem Treiben nicht zugesehen werden darf, versteht sich von selbst. Der Gemeinderat hat daher vor einigen Wochen beschlossen, die ganze

Freizeitanlage besser zu überwachen und zusätzlich mit einer Videokamera, die auch anderswo eingesetzt werden kann (und wird), rund um die Uhr das Geschehen auf dem Platz aufzuzeichnen. Mit diesem



Sicherheitskonzept wird versucht, dem Vandalismus Einhalt zu gebieten und Verursacher von Verunreinigungen und Schäden zu ermitteln und zur Verantwortung zu ziehen.



Allein aufgrund der Ankündigung hat sich die Situation schlagartig verbessert. Jetzt müssten nur noch die Benutzer, auch tagsüber, ihre Abfälle nicht irgendwo hin, sondern in einen der vielen Kübel werfen. Wenn dann zusätzlich auch herum liegender Abfall von den Besuchern jeglichen Alters (auch Erwachsene = Vorbildfunktion) aufgelesen und korrekt entsorgt wird, dann wird aus unserem Spiel- und Begegnungsplatz wahrlich ein Juwel.
Ihr Gemeinderat

Fun 4 Snow: Die Kinderski- und Snowboard- Schule des Ski Club Bonstetten

Was ist «Fun 4 Snow»?

Der Ski Club Bonstetten will vor allem Kindern aus der Region die Möglichkeit geben, die Schneesportarten kennen zu lernen. Durch die fachkundige Begleitung unserer Jugend & Sport-Leiter sollen die Kinder schnell zum Erfolgserlebnis kommen. Die Erfahrung in der Gruppe soll auch die gesellschaftlichen Aspekte fördern. Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder zwischen drei und zwölf Jahren mit ihren Sportgeräten und den dazugehörigen Regeln vertraut gemacht. Die gute Grundausbildung bringt eine solide Basis für mehr Sicherheit im Schneesport.

Die Daten finden Sie im KoBo-Veranstaltungskalender.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.fun4snow.ch/index.html

Kleine Frauenflötengruppe Bonstetten

sucht Verstärkung

Wir spielen Sopran-, Tenor-, Altblockflöte und Querflöte und werden von einem Flügel begleitet. Neu- oder Wiedereinsteigerinnen sind willkommen.

Wir treffen uns alle 14 Tage,
jeweils am Montag.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne
Silvia Salvisberg, Tel. 01 700 21 15.

Bedürfniserfassung zum Dorfplatz Bonstetten

Die von der IG gewählte Vorgehensweise hat es den Interessengruppen der Gemeinde ermöglicht, ihre eigenen Bedürfnisse zur Nutzung des Dorfplatzes zu äussern. Daraus ist ein Bericht entstanden, der vom Gemeinderat als Grundlage für die weiteren Arbeiten verwendet werden kann. Die IG «Öise Dorfplatz» schliesst hiermit ihre Tätigkeit ab.

Schlussbericht der IG «Öise Dorfplatz»

Entlang der Dorfstrasse zwischen Restaurant Löwen und Restaurant Linde müssen bald Leitungen saniert werden. In diesem Zusammenhang macht sich der Gemeinderat Gedanken über die zukünftige Gestaltung dieses Bereichs, insbesondere des Dorfplatzes.

Die speziell dafür gegründete IG «Öise Dorfplatz» hat letzten Winter rund 70 Interessenvertreter (Vereine, Schulen, Parteien, Kirche, Gewerbe, Anwohner etc.) eingeladen, ihre Nutzungsbedürfnisse für den Dorfplatz zu formulieren. Der Bericht wurde im Mai 2002 dem Gemeinderat überreicht. Hier ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Anliegen.

Transport und Verkehr

Hier bestehen grosse Differenzen und unterschiedliche Bedürfnisse. Auf der einen Seite wünscht man sich eine Verkehrsberuhigung, welche den Dorfplatz zur täglichen Begegnungsplattform macht. Auch die Fussgängersicherheit, insbesondere beim Dorfschulhaus, soll erhöht werden. Auf der anderen Seite besteht das Begehren seitens der Gewerbetreibenden, die Verkehrsführung nicht durch Hindernisse zu beeinträchtigen. Insbesondere soll die Durchfahrtsmöglichkeit für Langholztransporte erhalten bleiben.

Parkplätze scheinen in dieser Gegend ein wachsendes Bedürfnis zu sein. Doch darf von den privaten Grundbesitzern nicht erwartet werden, dass sie ihr Land jedermann zum Parkieren der Autos zur Verfügung stellen.

Postautohaltestelle: Der Standort soll sicherer werden. Ein Unterstand wird gewünscht.

Infrastruktur

Wir haben festgestellt, dass sich verschiedene Organisatoren von Veranstaltungen Erleichterungen im Bereich der Infrastruktur erhoffen. Sehr hilfreich wäre es, wenn in der Strasse versenkt ca. 5 Strom-Anschlusskasten bereitgestellt werden könnten. Analoges gilt für Wasseranschlüsse.

Die Wetterlage ist in der Schweiz leider oft unsicher. Eine grossflächige Überdachung vor dem Gemeindehaus mittels mobiler Blachen ist für diverse Veranstaltungen sehr hilfreich (Bring und Hol, Musig im Dorf, Chilbi-Gottesdienst, Platzkonzerte) oder ermöglicht deren Durchführung im Freien auch bei unsicherem Wetter. Entsprechende Zeltverankerungsmöglichkeiten erleichtern die Arbeit beim Aufstellen der Festzelte (z.B. Chilbi).

Weitere Wünsche: Lautsprecher und Verstärkeranlage für Ansprachen, Gottesdienst, Musikkonzerte, Theateraufführungen etc. Platzbeleuchtung für Sommer- (Musig im Dorf, Chilbi, etc.) und Winteranlässe (Räbeliechtliumzug, Silvester, Adventsbeleuchtung, Weihnachtsbaum etc.)

Die Abfallentsorgung bei grösseren Anlässen ist nicht gelöst; insbesondere besteht vor Ort keine Möglichkeit zur ökologischen, getrennten Entsorgung der Abfälle.

Die IG «Öise Dorfplatz» hat mit der Abgabe ihres Berichtes an den Gemeinderat ihren Zweck erfüllt und sich aufgelöst. Sie dankt allen Beteiligten für ihre Mitarbeit.

Der Originalbericht kann unter aamoser@dplanet.ch oder 01 701 14 50 bezogen werden.

Veranstaltungskalender

| Datum | Anlass/Ort/Zeit | Veranstalter |
|-------|-----------------|--------------|
|-------|-----------------|--------------|

November 2002

| | | |
|-----------------|----------------------------------------------------------------|---------------------|
| 17.11. - 28.11. | Ausstellung Wettbewerbsarb. Neue Kirchenfenster | Ref. Kirchgemeinde |
| Mi 20.11. | Seniorenna., Seniorenth. «Etselbühne», Gemeindesaal, 14.00 Uhr | Alterskommission |
| Do 21.11. | Mittelschwere Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Fr 22.11. | Kirchen-Mitarbeiter-Essen | Ref. Kirchgemeinde |
| Sa 23.11. | Oeffentlicher Waldumgang | SVP |
| Sa 23.11. | Kulturabig | Club Töff-Fründ |
| 23.11. - 24.11. | Kaffeestube, Guggenbühl Gartencenter | Frauenverein |
| 23.11. - 24.11. | Eidg. und kant. Volksabstimmung | |
| Sa 23.11. | CEVI-Nachmittag | Ref. Kirchgemeinde |
| So 24.11. | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Ref. Kirche, 09.30 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| So 24.11. | Voreucharistischer Gottesdienst, Kath. Kirche, 10.00 Uhr | Kath. Kirchgemeinde |
| So 24.11. | Wahlapéro, Rigelhüsli, 10.30 Uhr | SVP |
| Mo 25.11. | Kolibri-Treff, Schulh. Schachenmatten | Ref. Kirchgemeinde |
| Di 26.11. | Anspruchsvolle Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Mi 27.11. | Adventsverkauf, Gemeindesaal | Frauenverein |
| Do 28.11. | Schlusshöck, Rigelhüsli | Frauenriege |
| Do 28.11. | Höck, Rest. Linde, 19.30 Uhr | Club Töff-Fründ |
| 30.11. - 01.12. | Unihockey-Turnier, Bonstetten | TVaA |

Dezember 2002

| | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------|----------------------|
| So 01.12. | Jugendtreff, MIKADO, 16.00-20.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| So 01.12. | Abendgottesdienst mit Kirchenchor, Ref. Kirche, 17.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| So 01.12. | Adventskonzert mit Kirchenchor, Ref. Kirche, 18.30 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| Mo 02.12. | Leichte Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Mo 02.12. | Eröffnung Adventsfenster (mit Getränk), Bibliothek, 18.00 Uhr | Gemeindebibliothek |
| Di 03.12. | Chlausfeier, Waldhütte | Samariterverein |
| Mi 04.12. | Stammtisch, Rest. Lärchenhof | FDP |
| Mi 04.12. | Bücherkaffee mit Musik, Bibliothek, 09.00 Uhr | Gemeindebibliothek |
| Mi 04.12. | Kamishibai, Weihnachtsgesch. ab 5 Jahren, Bibliothek, 14.00 Uhr | Gemeindebibliothek |
| Mi 04.12. | Chlaushock mit MauritiusChor, Kath. Pfarreiheim, 19.30 Uhr | Ref. Kirchenchor |
| Mi 04.12. | Chlaushock | MauritiusChor |
| Mi 04.12. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do 05.12. | Papiersammlung | |
| Fr 06.12. | Metzgete/Monatsbier, Linde Bonstetten | Ski Club |
| Fr 06.12. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Sa 07.12. | CEVI-Nachmittag, Samichlaus | Ref. Kirchgemeinde |
| Sa 07.12. | Oekum. Chrabbelgottesdienst, Kath. Kirche, 16.00 Uhr | R./K. Kirchgemeinde |
| So 08.12. | Ski- und Snowboardtag Saisoneroöffnung | Ski Club |
| So 08.12. | Oekum. Menschenrechtsgottesdienst, Ref. Kirche, 09.30 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| So 08.12. | Familiengottesdienst, Kath. Kirche, 10.00 Uhr | Kath. Kirchgemeinde |
| So 08.12. | Off. Adventssing. m. Singkreis Bez. Affoltern, Ref. Kirche, 17.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| Di 10.12. | Budgetgemeindeversammlung, Gemeindesaal, 20.15 Uhr | |

| | | | |
|-----------------|--------|-----------------------------------------------------------------|----------------------|
| Mi | 11.12. | Seniorenweihnachtsf., Kinder/Flötengr., Gemeindesaal, 14.00 Uhr | Alterskommission |
| Mi | 11.12. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do | 12.12. | Weihnachtsfeier | Frauenverein |
| Fr | 13.12. | Chlaushöck | Jugi |
| Fr | 13.12. | Schlusshöck | Damenriege 2 |
| Fr | 13.12. | Chlaushöck , Rest. Krone Hedingen, 20.00 Uhr | KTZV |
| Fr | 13.12. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| 14.12. - 15.12. | | Kinderschneeschule «FUN 4 SNOW» | Ski Club |
| Sa | 14.12. | Schlusshöck | Damenriege/TV |
| Sa | 14.12. | CEVI-Waldweihnacht | Ref. Kirchgemeinde |
| So | 15.12. | Jugendtreff, MIKADO, 16.00-20.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| So | 15.12. | Familienweihnacht, Ref. Kirche, 17.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| Mi | 18.12. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do | 19.12. | Anspruchsvolle/Mittelschwere Seniorenwanderung Schlusshöck | Alterskommission |
| Fr | 20.12. | Jugendtreff, Disco im Gong | Jugend und Begegnung |
| 23.12. - 03.01. | | Weihnachtsferien | |
| Di | 24.12. | Heiligabendgottesdienst, Ref. Kirche, 22.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| Di | 24.12. | Christmette m. MauritiusChor, Kath. Kirche, 23.30 Uhr | Kath. Kirchgemeinde |
| Mi | 25.12. | Weihnachtsgottesdienst, Ref. Kirche, 10.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| 31.12. - 01.01. | | Neujahrsapéro, beim Gemeindehaus, 23.30-00.30 Uhr | Kulturkommission |

Januar 2003

| | | | |
|-----------------|--------|-----------------------------------------------------------------|----------------------|
| Mi | 01.01. | Neujahrsgottesdienst, Ref. Kirche, 10.00 Uhr | Ref. Kirchgemeinde |
| Do | 02.01. | Berchtoldschiessen | Feldschützenverein |
| Fr | 03.01. | Monatsbier, Sonne Pub, 20.00 Uhr | Ski Club |
| Di | 07.01. | Leichte Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Di | 07.01. | Monatsübung, Gemeindesaal, 20.00 Uhr | Samariterverein |
| Mi | 08.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do | 09.01. | Kegel-Plausch | Club Töff-Fründ |
| Fr | 10.01. | Infoabend (Spielabend u. Leiterhöck), Islisberg | Ski Club |
| Fr | 10.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| 11.01. - 12.01. | | Kinderschneeschule «FUN 4 SNOW» | Ski Club |
| So | 12.01. | Jugendtreff, MIKADO, 16.00-20.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Di | 14.01. | Generalversammlung | Turnverein |
| Mi | 15.01. | Seniorenna. Votr. Diabetes/Schwyzlerörgeli, Gem.saal, 14.00 Uhr | Alterskommission |
| Mi | 15.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do | 16.01. | Mittelschwere Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Fr | 17.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Sa | 18.01. | Ski- und Snowboardtag | Ski Club |
| Mi | 22.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Do | 23.01. | Beginn Nothilfekurs, Schulhaus Wolfetsloh, 20.00 Uhr | Samariterverein |
| Fr | 24.01. | Generalversammlung, Rest. Hirschen, Wettswil | Club Töff-Fründ |
| Fr | 24.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Fr | 24.01. | Hermann Hesse, ein Lebensbild mit Musik, Bibliothek, 20.00 Uhr | Gemeindebibliothek |
| 25.01. - 26.01. | | Ski-Weekend, Grüşch-Danusa | TV/Club Töff-Fründ |
| 25.01. - 26.01. | | Vater / Kind - Weekend | Ski Club |
| Sa | 25.01. | Première «Dollingers Alptraum», Gemeindesaal, 20.00 Uhr | Theaterverein |
| So | 26.01. | Jugendtreff, MIKADO, 16.00-20.00 Uhr | Jugend und Begegnung |

| | | | |
|----|--------|---------------------------------------------------------------|----------------------|
| Mo | 27.01. | Helferinnennachmittag | Frauenverein |
| Di | 28.01. | Anspruchsvolle Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Mi | 29.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Fr | 31.01. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-24.00 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Fr | 31.01. | Abendvorstell. «Dollingers Alptraum», Gemeindesaal, 20.00 Uhr | Theaterverein |

Februar 2003

| | | | |
|----------------|--------|-----------------------------------------------------------------------|----------------------|
| Di | 04.02. | Leichte Seniorenwanderung | Alterskommission |
| Di | 04.02. | Generalversammlung, Ref. Kirchgemeindehaus, 20.00 Uhr | Frauenriege |
| Di | 04.02. | Monatsübung, Gemeindesaal, 20.00 Uhr | Samariterverein |
| Mi | 05.02. | Jugendtreff, MIKADO, 20.00-22.30 Uhr | Jugend und Begegnung |
| Fr | 07.02. | Jugendtreff, Disco im Gong | Jugend und Begegnung |
| Fr | 07.02. | Generalversammlung, Kath. Pfarreiheim, 19.30 Uhr | SVP |
| Fr | 07.02. | Monatsbier, Sunne Pub, 20.00 Uhr | Ski Club |
| 08.02. -09.02. | | Kinderschneeschool «FUN 4 SNOW» | Ski Club |
| 08.02. -09.02. | | Eidg. und kant. Volksabstimmung | |
| Sa | 08.02. | Generalversammlung, Rest. Krone Hedingen, 19.30 Uhr | KTZV |
| Sa | 08.02. | Abendvorstellung «Dollingers Alptraum», Gemeindesaal, 20.00 Uhr | Theaterverein |
| So | 09.02. | Wahlapéro, Rigelhüsli, 10.30 Uhr | SVP |
| So | 09.02. | Nachmittagsvorstellung «Dollingers Alptraum», Gemeindesaal, 14.00 Uhr | Theaterverein |
| So | 09.02. | Jugendtreff, MIKADO, 16.00-20.00 Uhr | Jugend und Begegnung |

Adventsverkauf

Mittwoch, 27. November 2002 ab 13.00 Uhr im Gemeindesaal

Die Alterskommission bewirbt Sie ab 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus mit Wienerli, Gerstensuppe, Kaffee und Kuchen.

Die Kinderhüeti öffnet um 12.45 Uhr in der Agentenstube.

Mitglieder des Frauenvereins haben das ganze Jahr fleissig gebastelt und bieten Ihnen schöne und praktische Weihnachtsgeschenke und verschiedene Glückwunschkarten an. Natürlich wurden wieder viele Gestecke und Adventskränze liebevoll hergestellt und geschmückt. Sicher ist auch für Ihren Geschmack etwas dabei.

Die Kinder können ihr Glück bei der Päckli-Fischete versuchen.

Der Erlös kommt dieses Jahr folgenden Institutionen zugute:
 Heim Tanne, Langnau a.A., für ein Lager, Stiftung Solvita (Götschihof) für Ausflüge,
 Mathilde-Escher-Heim für ein Lehrlingslager, REHA Kinderspital Affoltern a.A. für Projektwochen
 und das Mittagessen der Bonstetter Senioren anlässlich der Frühlingsfahrt.

Die Landfrauen Bonstetten bieten Ihnen viele feine selbstgemachte Spezialitäten an. Ofenfrisches Brot, Zöpfe, Birrewegge, Kleingebäck und gluschtige Weihnachtsguetsli. Daneben gibt es fruchtige Konfitüren und Gelées, schonend getrocknete Apfelmückli, Birnenschnitze, Tee und Kräuter.

In der Landfrauenboutique finden Sie verschiedene attraktive Geschenke. Dekorative Zwiebelzöpfe, Lavendel-Duftkissen, Chriessteisäcke, Hirsenspreukissen, süss-sauren Kürbis und vieles mehr.

Der Erlös geht an die ländliche Familienhilfe.

Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch!

Nachrichten aus der Bibliothek

Neu in unserem Team begrüssen wir Bea Wullemin, die am 4. November ihren ersten Arbeitstag hatte.

Quilts und Patchwork – Ausstellung von Ursula Steine-
mann ab sofort in der Bibi.

Die nächsten Veranstaltungen in der Bibliothek:

- 02.12.02 ab 18.00 Uhr Eröffnung unseres Adventsfensters, gestaltet von Frau Goedhart. Wir offerieren ein Getränk.
- 04.12.02 um 9.00 Uhr letzter Bücherkaffee dieses Jahres, umrahmt mit Musik. Regula Brawand, Flöte, und Roland Schmid, Klavier/Spinett (auch wir lassen uns überraschen).
- 04.12.02 um 14.00 Uhr Kamishibai. Weihnachtsgeschichten auf eine andere Art erzählt. Für Kinder ab Kindergartenalter und alle, die gerne Geschichten hören. Dauer ca. 45 Min.
- 18.12.02 um 14.00 Uhr Wintermärchen, erzählt von Heidi Huter. Für Kinder ab 5 Jahren, Begleitpersonen und alle, die Märchen lieben. Dauer ca. 45 Minuten.
- 24.01.03 um 20.00 Uhr Hermann Hesse. Ein Lebensbild in Lyrik, Prosa, Briefen und Musik. Begleitet wird die Lesung von Musik, u.a. von Hesses Lieblingskomponisten Bach und Mozart. Es liest: Vera Bauer. Musik: David Goldzycher, Violine und Vera Bauer, Violoncello. Eintritt frei. Kollekte.

SAMARITERVEREIN BONSTETTEN- WETTSWIL KURSANGEBOT 2003

Nothilfekurs

23. Januar – 6. Februar 20.00 – 22.00 Uhr
5 x jeweils Donnerstag/Montag im Schulhaus Wolfetsloh,
Wettswil, Kursgeld: Fr. 160.– inkl. Ausweis

Notfälle bei Kleinkindern

3. März – 24. März 20.00 – 22.00 Uhr
4 x Montag im Gemeindesaal Bonstetten
Kursgeld: Einzel Fr. 70.–/Ehepaar Fr. 100.–

CPR (Herzmassage) WK

Donnerstag, 8. Mai oder Donnerstag, 15. Mai
19.00 – 22.00 Uhr im Gemeindesaal Bonstetten
Kursgeld: Fr. 80.– Voraussetzung: Grundkurs absolviert
Bei Bedarf führen wir auch den CPR Grundkurs durch.

Auskunft und Anmeldung bei:
Helen Illi, Tel. 01 700 02 82 oder
Miriam Keller, Tel. 01 700 18 06

Chilbi Wettbewerb: Wie viele Hörnli??

Es waren tatsächlich 7169!! Am besten geschätzt hat
Severin Thürig, gefolgt von Pia Güntensperger und Lukas
Rüeger. Wir gratulieren den glücklichen Gewinnern.

KTZV Bonstetten und Umgebung

Wenn die Herbststürme wehen, die Blätter fallen, das Kalenderjahr sich dem Ende nähert, dann kommt der Höhepunkt des Züchterjahres - die Ausstellungen. Unsere Kaninchen, Hühner, Hähne, Enten, Gänse sind ausgewachsen und schön anzusehen. Sie wurden bereits von einem "Richter" beurteilt; dies nennt man "Vorbewertung". Wir wissen jetzt, welche Tiere sich für die Ausstellungen eignen und welche uns Punkte einbringen im Aussehen, Körperbau, Fell oder Gefieder, in der Haltung und Gesundheit. An den Ausstellungen werden die Schönsten erkoren, es gibt Preise dafür - unser Ziel.

An folgenden Ausstellungen können Sie Tiere aus Bonstetten und der Umgebung finden:

Am **22. - 24. November 2002** an der Amt- und Limmattalausstellung in der Reithalle **Birmensdorf**.

Am **13. - 15. Dezember 2002** an der Nationalen Geflügelausstellung in **Bern**.

Am **17. - 19. Januar 2003** an der Schweizerischen Rammlerschau in **St.Gallen**.

Am **15. - 16. Februar 2003** an der Kantonalen Rammlerschau in **Oberengstringen**.

Hinweis: Die **Generalversammlung** unseres Vereins
findet am **8. Februar 2003** im Restaurant Krone in Hedingen statt.

Die Korbballriege weiterhin im Aufwind...

Einige ballverliebte, nicht ganz unsportliche Typen haben bis zum heutigen Tag einiges erreicht. Sie stiegen im Winter 1999/2000 in die Gruppe A des Kantons Zürich auf, mussten aber in der folgenden Saison merken, dass sie doch nicht zu den Allerbesten gehören und sind wieder in die tiefere Gruppe abgestiegen.

Im Sommer 1999 hatten sie auch eine erfolgreiche Saison im Freien, denn sie schlossen die Meisterschaft auf dem ersten Rang ab und stiegen in die 2. Liga auf.

Im Winter 2000/2001 qualifizierten sie sich für die Schweizermeisterschaft im Firmensport. Dort zeigten sie eine gute Leistung, was aber im Endresultat nicht zu sehen war, nur der sechste Rang schaute heraus. Auch im Winter 2001/2002 qualifizierten sie sich wieder für die Endrunde. Diese Finalsspiele finden am 24. November in St. Gallen statt. Sie hoffen auf einen gelungenen Abschluss.

Was ist Korbball ?

- Im Sommer wird Korbball im Freien auf einem Rasenplatz gespielt
- An der Korbeinrichtung hat es kein Brett
- Ein Korberfolg zählt immer einen Punkt
- Im Winter wird der Sport in der Halle ausgeübt
- Man spielt hier auf die normalen Basketball-Einrichtungen, das Brett wird aber als Out betrachtet.

Wichtige Unterschiede zum Basketball:

- Es wird ohne Brett gespielt
- Es ist ein leichter Ball
- Im Sommer finden die Spiele im Freien statt
- Man darf den Ball nur einmal mit zwei Händen halten
- Jeder Schritt wird gezählt (keine Sternschritte)
- Ein Korberfolg zählt immer einen Punkt
- Der Einwurf und der Freistoss werden an dem Punkt ausgeführt, wo das Faul/Out stattgefunden hat.

Tja, wenn es DICH jetzt reizt, auch mal mitzuspielen, dann melde Dich doch bei unserem Leiter/Spielführer.

Wir trainieren im Winter und bei Regen jeden Montag in der alten Halle der Schulanlage Bruggen, sonst im Freien auf dem Rasenplatz.

Achtung! Es kann sein, dass wir am Montag auch Meisterschaftsspiele austragen und darum nicht am trainieren sind.

Weitere Details findest Du auch auf unserer Homepage: korbball.pagas.ch oder weitere Infos zum Turnverein Bonstetten: www.tv-bonstetten.ch



Neuer Standort des Jugendtreffs MIKADO

Seit den Sommerferien 2002 befindet sich der Jugendtreff von Bonstetten und Wettswil an der Stationsstrasse 8 in Bonstetten, beim Bahnhof. Das Provisorium, ein beheizbarer Doppelcontainer, wurde unserem Verein von den beiden Gemeinden zur Verfügung gestellt, nachdem der «alte» Treff an der Friedgrabenstrasse abgerissen werden musste.

Bigi Bürki und Tomi Stark haben die Räume des Containers kreativ geschmückt und mit vorhandenem Mobiliar eingerichtet, damit sich die Besucher so richtig wohl fühlen können. Jeden Mittwoch und Freitag strömen zahlreiche Jugendliche herbei, um Gleichaltrige zu treffen und mit ihnen Gedanken auszutauschen.

Die Jugendleiter sind stets offen, geeignete Ideen und Projekte zu unterstützen und ihnen beratend zur Seite zu stehen. Vier von den Jugendleitern ausgesuchte Team-Mitglieder, die dem Vorstand angehören, arbeiten regelmässig im Treff mit und übernehmen Verantwortung. Dadurch ist die Kommunikation zwischen den Besuchern, den Jugendleitern und dem Vorstand optimal gewährleistet.



Es wird kein Alkohol- und Drogenkonsum geduldet. Das Rauchen im Hause ist ebenfalls untersagt. Ziel ist es, den Jugendlichen einen Ort der Geborgenheit zur Verfügung zu stellen, wo sie ihre Freizeit sinnvoll und ohne Konsum-

zwang verbringen können. Sie haben auch Gelegenheit, sich auszusprechen. Bigi und Tomi haben für alle Sorgen und Nöte ein offenes Ohr.

Falls Sie an unserem Verein interessiert sind und Sie die Arbeit unserer Jugendleiter unterstützen möchten, können Sie Mitglied werden.



Jahresbeiträge:

| | |
|--------------------------|----------|
| Jugendliche bis 20 Jahre | Fr. 20.– |
| Erwachsene ab 20 Jahren | Fr. 30.– |
| Familien | Fr. 50.– |

Die Membercard berechtigt zu Vergünstigungen bei Disco-Eintritten.

Anmeldung bei: Markus Gächter,
Hofächerstrasse 32, 8907 Wettswil

Der Musikverein Bonstetten

Der Musikverein Bonstetten ist aus dem kulturellen Leben von Bonstetten und Wettswil kaum mehr wegzu-denken. Seit der Gründung im Jahre 1888 wurde mit viel Freude und Elan eine schöne Aufgabe weitergeführt, ohne dabei die neuen Entwicklungen und Strömungen aus den Augen zu verlieren.

Der Musikverein hat sich zur Aufgabe gemacht, den Leuten von Bonstetten Freude zu bereiten. Dies tut er, indem er den älteren Menschen zu hohen Geburts- und Hochzeitstagen mit einem Ständlein aufspielt. Der MVB konzertiert auch am 1. August, beim Chilbi- und Erntedankgottesdienst.

Ein begehrter Auftritt des Vereins ist immer wieder das Jahreskonzert, das jeweils am zweiten Märzwochenende im Gemeindesaal stattfindet. Es ist ein Anlass, an dem jeder Musiker das durch fleissiges Üben und zahlreichen Probenbesuch erworbene Können einem zahlreichen Publikum aufführen darf. Unser langjähriges Ehrenmitglied und Dirigent Werner Brawand stellt jedes Jahr ein Programm zusammen, das den Musikern wie auch dem Publikum Spass und Freude macht. Für die Einwohner von Bonstetten und Wettswil ist dies ein willkommener Anlass, denn man trifft sich mit anderen Leuten, die Freude an unserer Musik finden.

Wir sind mit 12 anderen Vereinen Mitglied im Musikverband Amt und Limmat-tal, in dem alle ein bis zwei Jahre ein anderer Verein bei sich in der Gemeinde einen Musiktag durchführt. An dieser Veranstaltung nehmen alle Vereine des Verbandes und Gastvereine teil. Bei uns in Bonstetten war der letzte Musiktag 1988, an dem das 100-jährige Bestehen unseres Vereins gefeiert wurde. An diesem Anlass nahm auch unser Patenverein, der Musikverein Bonstetten/Deutschland, teil. Die Patenschaft zwischen unseren Vereinen, die schon mehrere Generationen überdauert hat, besteht nun schon seit mehr als 30 Jahren. Es ist immer wieder ein willkommener Anlass, den Patenverein bei einem Konzert oder Jubiläum zu besuchen.

Zurzeit spielt der MVB in Harmoniebesetzung in der 3. Klasse. Heute zählt unser Verein 34 Aktivmitglieder, die hauptsächlich aus Bonstetten, Wettswil und deren näherer Umgebung zu uns in die Proben kommen. Der Probenabend ist jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr mit einer kleinen Pause. Anschließend trifft man sich noch in der Linde, um die Probe gemütlich ausklingen zu lassen.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Oder möchten Sie spontan bei uns mit-spielen? Zögern Sie nicht, uns zu kontak-tieren. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage im Internet: www.mv-bonstetten.ch

Kontakt:

Urs Weber, Präsident, Tel. 01 700 13 70

Unser nächstes Jahreskonzert findet am
- Samstag, 8. März 2003 um 20.15 Uhr
oder am

- Sonntag, 9. März 2003 um 14.00 Uhr
im Gemeindesaal Bonstetten statt.

Wir hoffen, dass möglichst viele von der Möglichkeit Gebrauch machen, bereits ab 18.00 Uhr im Gemeindesaal zu essen.
Urs Weber



Der «Alptraum» beginnt bald...

In gut zwei Monaten ist es wieder soweit: Der Theaterverein Bonstetten führt sein neuestes Stück auf. Für theaterbegeisterte BonstetterInnen Pflichttermin. Die Aufführungen gehören nun schon seit längerem zum kulturellen Jahresprogramm unserer Gemeinde. Dafür wird hinter den Kulissen schon seit einigen Monaten geprobt und vorbereitet.

Der Theaterverein Bonstetten bringt seine neuste Produktion auf die Bühne. Grund genug, einmal hinter die Kulissen der Komödie «Dollingers Alptraum» zu schauen.

Eine Hochzeit mit Hindernissen.

Rösli Hösli, dienstbarer Geist der Familie Dollinger, hat ein Problem. Sie kann sich nicht so recht für Vanessa, Bald-Ehefrau ihres Hausherrn Erwin Dollinger, erwärmen. Ach, was war doch die erste Ehefrau Monika für ein Schatz. Leider segnete sie bei einem Flugzeugabsturz das Zeitliche. Und jetzt, fünf Jahre später, soll diese hochnäsige Vanessa die neue Herrin des Hauses werden. Nun ja, ein Dienstmädchen erträgt viel.

Doch dann, just am Tag der Hochzeit von Erwin und Vanessa, taucht die tot geglaubte Monika wieder auf. Nun beginnt ein regelrechter Alptraum, nicht nur für Rösli. Der stark überforderte Bräutigam verstrickt sich in einem Netz aus Lügen und Halbwahrheiten, und seine neue Gemahlin sieht schon ihre Felle davonschwimmen. Aber sie wird das Feld nicht ohne Kampf räumen - und - Erwin ist nicht der einzige, der es mit der Wahrheit nicht so genau nimmt. Ein turbulentes und lustiges Theatervergnügen ist vorprogrammiert.

Intensive Probenarbeiten

Die acht Spielerinnen und Spieler, zusammen mit Regisseurin Irmgard Schmid und ihrem Team, proben schon seit Anfang Sommer zweimal pro Woche. Die Arbeit begann gewohnheitsgemäss mit Leseproben. Damit machten sich die Spieler mit der Geschichte und den Figuren vertraut. Erst anschliessend ging es ans eigent-

liche Proben. Während anfangs Grundsätzliches wie Text und Gestik einstudiert wurden, wird nun an Dialogen und Nuancen in Mimik, Stimme und Bewegung gefeilt. Später kommen Kostümproun in der zunehmend fertig gestellten Kulisse dazu.

Zum Gelingen eines Stücks tragen noch viele andere Personen bei. Über Schminkerinnen, Bühnenbauer, Licht- und Tontechniker sowie Helfer für die vielen «kleinen» Arbeiten hinter den Kulissen für die Werbung, die Abendkasse etc. ist eine Unzahl von Theaterbegeisterten mit dabei.

Die Spieldaten finden Sie im KoBo-Veranstaltungskalender.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse am neuen Stück und an einer Mitgliedschaft im Verein. Für mehr Informationen wenden Sie sich an:

Rita Tomasini, Tel. 01 700 36 20 oder Thomas Enderle, Tel. 01 700 14 68.

Impressum:

Herausgegeben von der politischen Gemeinde Bonstetten.
Erscheint 4x jährlich.

Verantwortlich: Kulturkommission

KoBo-Redaktion:
Postfach, 8906 Bonstetten,
E-Mail: kobo@bonstetten.ch
Ruth Früh, Willi Schumacher, Daniel Noth, Amadeo Vergés, Theresa Wegmann

Auflage:

2000 Exemplare

KoBo 2003:

Erscheinungsdatum: Redaktionsschluss:

| | |
|----------|----------|
| 07.02.03 | 17.01.03 |
| 09.05.03 | 18.04.03 |
| 15.08.03 | 25.07.03 |
| 14.11.03 | 24.10.03 |